

BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat möchte Sie, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, mit nachfolgendem Bericht über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 informieren.



Dr. Stefan Reineck, Aufsichtsratsvorsitzender

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat ist seinen gesetzlichen Verpflichtungen sowie den in Geschäftsordnung und Satzung verankerten Aufgaben im Jahr 2018 nachgekommen und hat den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens beraten und seine Tätigkeit überwacht. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen war der Aufsichtsrat eingebunden. Der Vorstand stimmte die strategische Ausrichtung des Unternehmens mit dem Aufsichtsrat ab und unterrichtete ihn regelmäßig schriftlich und auch mündlich, zeitnah und umfassend über die Unternehmensplanung, den Gang der Geschäfte sowie die aktuelle Lage des Konzerns. Abweichungen des Geschäftsverlaufs von der Planung wurden im Einzelnen erläutert und vom Aufsichtsrat anhand der erhaltenen Unterlagen und Informationen überprüft. Bedeutende Geschäftsvorgänge hat der Aufsichtsrat mit dem Vorstand ausführlich erörtert, zu zustimmungspflichtigen Geschäften hat der Aufsichtsrat seine Zustimmung erteilt. Im Geschäftsjahr 2018 fanden insgesamt sieben ordentliche Sitzungen des Aufsichtsrats statt.

Wie auch in den vorangegangenen Jahren stand der Aufsichtsratsvorsitzende über die Aufsichtsratssitzungen hinaus mit dem Vorstand in engem Kontakt und informierte sich über die aktuelle Entwicklung der Geschäftslage und die wesentlichen Geschäftsvorfälle. Im ganz besonderen Fokus der Kommunikation stand dabei erneut die Entwicklung der bei der SUSS MicroTec Photonic Systems angesiedelten Produktlinie UV-Projektionsscanner. Darüber hinaus stand der stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats im regelmäßigen Austausch mit dem Vorstand und den Jahresabschlussprüfern, der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Hamburg, Zweigniederlassung München, zu Themen der Rechnungslegung und Jahresabschlussprüfung.

SITZUNGEN UND BERATUNGSSCHWERPUNKTE

Die Geschäftsentwicklung, die Finanzlage und die strategische Ausrichtung der SÜSS MicroTec SE, ihrer Tochtergesellschaften und des Konzerns wurden im Aufsichtsrat regelmäßig erörtert. Der Vorstand unterrichtete den Aufsichtsrat umfassend über die Unternehmensplanung, die strategische Weichenstellung und die Entwicklung bei Auftragseingang, Umsatz, Liquidität und Ergebnis. Der Aufsichtsrat befasste sich darüber hinaus mit der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers. Im Folgenden wird auf die Schwerpunkte der Aufsichtsratssitzungen eingegangen.

Die erste ordentliche Aufsichtsratssitzung des Geschäftsjahres 2018 fand am 15. Februar 2018 statt. Hierbei befasste sich der Aufsichtsrat mit dem Bericht des Vorstands zum vierten Quartal 2017, den vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2017 sowie der Tagesordnung der Hauptversammlung. Der Aufsichtsrat erörterte die Planung für die Geschäftsjahre 2018 bis 2020. Darüber hinaus erörterte er die Ziele und den Bonusplan für den Vorstand für das Geschäftsjahr 2018. In dieser Sitzung diskutierte und analysierte der Aufsichtsrat außerdem die Nichtfinanzielle Konzernerkklärung gemäß § 289c HGB. Daneben führte der Aufsichtsrat seine Effizienzprüfung gemäß Ziffer 5.6 des Deutschen Corporate Governance Kodex durch und dokumentierte diese.

An der zweiten Sitzung am 26. März 2018 nahmen Vertreter des Abschlussprüfers, der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, teil. Diese berichteten dem Aufsichtsrat über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung des Jahres- und des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2017. Der Abschlussprüfer erläuterte dem Aufsichtsrat die Schwerpunkte der Einzel- und Konzernabschlussprüfung. Den Bericht des Vorstands zum Geschäftsjahr 2017 und zur aktuellen Geschäftslage im ersten Quartal 2018 nahm der Aufsichtsrat zur Kenntnis. Der Aufsichtsrat billigte nach eingehender Prüfung den vom Vorstand aufgestellten Jahres- und Konzernabschluss der SÜSS MicroTec SE für das Geschäftsjahr 2017. Darüber hinaus genehmigte der Aufsichtsrat die Tagesordnung mit den Beschlussvorschlägen für die Hauptversammlung am 6. Juni 2018. Schließlich befasste sich der Aufsichtsrat mit dem Vorstandsbonus 2017. Ein weiterer Schwerpunkt dieser Aufsichtsratssitzung war die aktuelle Situation des operativen Geschäfts.

Die dritte ordentliche Aufsichtsratssitzung fand am 11. Mai 2018 statt. Der Aufsichtsrat befasste sich mit der aktuellen Geschäftslage im ersten Quartal 2018 sowie dem Ausblick auf das Gesamtjahr 2018. Weitere Themen der Sitzung waren die Abstimmung der Schwerpunkte anstehender Strategiemeetings sowie ein Update im Bereich „Operations“ zu aktuellen Produktionsthemen.

In der vierten Sitzung am 6. Juni 2018, unmittelbar vor der ordentlichen Hauptversammlung, informierte der Vorstand den Aufsichtsrat über die aktuelle Geschäftslage. Zudem fand ein Briefing zur anstehenden Hauptversammlung statt.

Am 22. Juli 2018 fand die fünfte ordentliche Sitzung des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2018 statt. Gegenstand der Sitzung waren unter anderem die aktuellen Geschäftszahlen des zweiten Quartals 2018 sowie der Ausblick für das Gesamtjahr 2018.

Am 10. September 2018 wurde die Vertragsverlängerung für CEO Dr. Franz Richter beschlossen (bis 31.08.2022). Am gleichen Tag wurden die Abberufung von Herrn Walter Braun als Vorstandsmitglied sowie die Kündigung seines Dienstvertrages beschlossen.

Am 6. November 2018 fand die sechste ordentliche Aufsichtsratssitzung des Geschäftsjahres 2018 am Standort Neuchâtel, Schweiz, statt. In dieser Sitzung berichtete der Vorstand über die aktuelle Geschäftslage im dritten Quartal sowie den Ausblick auf das Gesamtjahr 2018. Der Aufsichtsrat befasste sich mit der Aktualisierung der jährlichen Entsprechenserklärung nach § 161 AktG zum Deutschen Corporate Governance Kodex. Zudem wurden die Themen Industrie 4.0 sowie Digitalisierung intensiv diskutiert und es wurde die Verteilung der Vorstandsressorts erörtert. In dieser Sitzung wurden darüber hinaus Personal- und die Führungskräfteentwicklung bei SÜSS MicroTec sowie M&A-Themen und Finanzierungsmöglichkeiten besprochen.

Gegenstand der letzten ordentlichen Sitzung des Geschäftsjahres 2018, die am 19. Dezember 2018 stattfand, waren die aktuelle Geschäftslage sowie die vorläufige Planung für das Geschäftsjahr 2019 und die möglichen Auswirkungen des Rechnungslegungsstandards IFRS 15. Weiterhin beschäftigte sich der Aufsichtsrat ausführlich mit der Corporate Governance und dabei insbesondere mit der Finalisierung der aktualisierten Entsprechenserklärung nach § 161 AktG zum Deutschen Corporate Governance Kodex, dem Thema Compliance sowie dem Fraud-Katalog der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Der Aufsichtsrat befasste sich zudem mit dem Risikomanagement des Unternehmens.

Soweit es erforderlich war, hat der Aufsichtsrat Beschlüsse im schriftlichen Verfahren gefasst.

Alle Aufsichtsratsmitglieder haben an sämtlichen Sitzungen und Beschlüssen teilgenommen.

Aufsichtsratsmitglied	Sitzungs- teilnahme	Persönlich anwesend	Anwesenheit
Dr. Stefan Reineck	7	7	100%
Jan Teichert	7	7	100%
Gerhard Pegam	7	7	100%
Dr. Myriam Jahn	7	7	100%

AUSSCHÜSSE

Ausschüsse hat der Aufsichtsrat aufgrund seiner Größe von vier Mitgliedern im Geschäftsjahr 2018 nicht gebildet.

CORPORATE GOVERNANCE

Der Aufsichtsrat befasste sich auch im Geschäftsjahr 2018 mit den Inhalten und der Umsetzung des Deutschen Corporate Governance Kodex. Informationen zur Corporate Governance im Unternehmen sowie der ausführliche Bericht zur Höhe und Struktur der Vergütung von Vorstand und Aufsichtsrat sind im Abschnitt Vergütungsbericht des zusammengefassten Lageberichts wiedergegeben. Vorstand und Aufsichtsrat beschlossen im Januar 2018 die jährliche Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex gemäß § 161 AktG und machten diese den Aktionären auf der Internetseite der Gesellschaft dauerhaft zugänglich.

In seiner Sitzung vom 15. Februar 2018 führte der Aufsichtsrat seine Effizienzprüfung gemäß Ziffer 5.6 des Deutschen Corporate Governance Kodex durch und dokumentierte diese. Dabei konnten keine Defizite festgestellt werden. Die Überprüfung der Effizienz der Aufsichtsrats Tätigkeit findet in regelmäßigen Abständen durch sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrats einzeln im Plenum mit Unterstützung von unternehmensspezifischen Frage- und Checklisten statt.

Interessenkonflikte von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern, die dem Aufsichtsrat gegenüber offenzulegen wären und über die die Hauptversammlung zu informieren wäre, lagen im Geschäftsjahr 2018 nicht vor.

JAHRES- UND KONZERNABSCHLUSSPRÜFUNG

Die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Hamburg, Zweigniederlassung München, hat den nach den Vorschriften des HGB aufgestellten Jahresabschluss und den Lagebericht der SÜSS MicroTec SE zum 31. Dezember 2018 sowie den Konzernabschluss und Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2018 geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Konzernabschluss wurde gemäß § 315e HGB auf der Grundlage der internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Der Abschlussprüfer hat die Prüfung unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfungsberichte der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Hamburg, Zweigniederlassung München, lagen allen Mitgliedern des Aufsichtsrats vor und wurden in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 26. März 2019 in Gegenwart des Abschlussprüfers umfassend behandelt. Der Abschlussprüfer berichtete über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung sowie darüber, dass keine wesentlichen Schwächen des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems vorlägen. Insbesondere gab er Erläuterungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft und des Konzerns ab und stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Der Abschlussprüfer ging ferner auf Umfang, Schwerpunkte und Kosten der Abschlussprüfung ein. Schwerpunkte der diesjährigen Jahres- und Konzernabschlussprüfung bildeten das interne rechnungslegungsbezogene Kontroll- und IT-System sowie unter anderem die Beurteilung der Werthaltigkeit von Vorräten und Lieferforderungen, die Umsatzrealisation und die Beurteilung möglicher Risiken aus Planabweichungen und Margenverlusten in einzelnen Produktsegmenten. Als besonders bedeutsame Prüffelder (Key Audit Matters) wurden die Werthaltigkeitsprüfung des Geschäfts- oder Firmenwerts im Segment Lithografie (Konzernabschluss) bzw. bei Finanzanlagen (Jahresabschluss) sowie die Effekte aus der Erstanwendung von IFRS 15 (Mehrkomponentengeschäft) festgelegt. Außerdem gehörten die Vollständigkeit und Korrektheit der Anhangsangaben, die Vollständigkeit und Angemessenheit der Lageberichterstattung sowie die Bewertung und Vollständigkeit der Rückstellungen zu den diesjährigen Prüfungsschwerpunkten.

Der Aufsichtsrat hat in der Bilanzsitzung am 26. März 2019 den Jahresabschluss der Gesellschaft und des Konzerns sowie den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht der SÜSS MicroTec SE jeweils für das Geschäftsjahr 2018 geprüft. Der Aufsichtsrat hatte keine Einwände. Die Berichte des Abschlussprüfers hat der Aufsichtsrat nach eingehender Prüfung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss gebilligt und damit festgestellt. Der Aufsichtsrat hat auch den Konzernabschluss gebilligt. Dem zusammengefassten Lagebericht für die SÜSS MicroTec SE und den Konzern und insbesondere der Beurteilung der weiteren Entwicklung des Unternehmens hat der Aufsichtsrat zugestimmt.

BESETZUNG VON VORSTAND UND AUFSICHTSRAT

Im Geschäftsjahr 2018 gab es eine personelle Änderung im Vorstand. Am 10. September wurden die Abberufung von Herrn Walter Braun als Vorstandsmitglied sowie die Kündigung seines Dienstvertrages vom Aufsichtsrat beschlossen. Seither besteht der Vorstand aus Herrn Dr. Franz Richter (CEO) sowie Herrn Robert Leurs (CFO).

Im Aufsichtsrat gab es im Geschäftsjahr 2018 keine Veränderungen.

DANK

Der Aufsichtsrat spricht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Vorstand des Unternehmens großen Dank und Anerkennung für die ausgezeichnete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr aus.

Garching, 26. März 2019

Dr. Stefan Reineck, Aufsichtsratsvorsitzender